

**Zeitschrift:** Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft  
**Herausgeber:** Pro Senectute Basel-Stadt  
**Band:** - (2011)  
**Heft:** 2: Schwerpunkt : St. Johann

**Artikel:** Wo d Buechdrucker Petri gwirggt hänn... : dr Ackermannshoof in dr Santihans  
**Autor:** Miville-Seiler, Carl  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-842874>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Wo d Buechdrucker Petri gwirrgt hänn...

# Dr Ackermannshoof in dr Santihans

Im Mittelalter het d Santihans-Voratadt ze Crüze ghaiss. Am Aafang vo däre Strooss fällt is liggerhand e glaini Aalaag uff, dr Dootedanz, dr friener Gottsagger vo dr Preedigerkirche. Wemmer wyter d Strooss duruuslaufe Richtig Door, no gseen mer hit no, dass die Strooss sozioloogisch zwaidailt gsi isch. Uff dr Rhyssyte het s meerhailtig glaini schmaali Hyyser, wo Handwärgger, Fischer und Schifflyt gwoont hänn. Lingerhand fallen is groossi stattligi Bauten uff wie dr Rynacher-, Erlacher-, Formonter- und Antönierhoof, in alte Zyte Sitz vo Adels- und ryyche Kauflytfamilie. Zue dääne gheert au s Nummer 19, dr Ackermannshoof. D Fassaaden isch linggs gootisch, ganz rächts barogg mit Stichboogefächter. Deert fällt aim au e grooss Door uff, wyter e roote Sandstaipfyler mit eme Woope.

Schriftlig erwäänt wird s Huus s eerschtmool ane 1325. Dr Namme het s vom ene Heinrich Ackermann. Um s Joor 1480 umme het s däa em Ulrich Mellinger, wo Vogt uff Birsegg gsi isch, verkauft. Vo däm isch d Liigeschaft an sy Schwiigerson, dr Johannes Petri (1441-1511) gange. Dä het z Mainz die brandneyi Kunscht vom Buechdrugg und Schriftguss gleert gha und isch uff Basel koo, won er 1488 Burger worden isch. Mit iim foot d Gschicht vo de Basler Druggereheere Petri aa, won is dr Namme Henric Petri-Strooss no hit an si erinneret.

Vo 1431 bis 1448 het z Basel s grooss Kirchekoncil stattgfunde. D Dailnämmer us ganz Europa hänn fir Korrespondänz, wissenschaftligi Aarbeten und zem Biecher schryybe vyl Papyr und Druggts bruucht. Wägedäm isch d Basler Zyt vo de groosse Humanischten au die groossi Zyt vom Buechdrugg und vo dr Papyrhärstellig. Me dängg an Nämme wie Johannes Froben, Johannes Amerbach und eben au an Johannes Petri; me het vo de «drey Hanse» gredt. Dr Johannes het d Wärgg vom Kirhevatter Augushtinus druggt, sy Neveu Adam (1454-1525) Gedicht vom Luther. Wytumme beriebt worden isch dr Soon vom Adam, dr Hainrich (1508-1579), wo d «Cosmographia» vom Sebaschtian Münschter druggt het und wo vom Kaiser Karl V. in Aadelstand erhoobe worden isch. Vo doo aa het d Familie dr Namme Henricpetri aagnoo. Drno het s no dr Sebaschtian gää (1544-1627), e Soon vom Hainrich, wo d Druggerey vom Vatter ibernoo het. Die isch drno aber nimm im Ackermannshoof gsi; si isch 1528 an die Wyssi Gass verlegt worden. Im Acker-



Der Ackermannshof wird saniert

mannshoof hänn jetz ryychi Achtburger, Handelsheere, speeter Syydebandfabrikante gwoont, aber ane 1932 isch er wider Sitz von ere Druggerey worde. Friener het s jo z Basel vier Daageszytige gää: die liberale «Noorichte», die freysinnigi «National-Zytig» (hit «BaZ»), s kathoolisch «Volggsblatt» und die sozialdemokratischi «AZ». Und dären iir Druggerey, d Volggsdruggerey, isch vo 1932 bis 2001 im Ackermannshoof gsi. D «AZ» isch vo beriebt Redaggt gmacht worde, zem Byschpil vor em Grieg vom Arbaiterfierer und Nationalroot Friedrich Schneider und noon em Grieg vom speetere Regierigsroot Max Wullschleger und vom Nationalroot und SPS-Presidant Helmuert Hubacher. Und jetz wird y perseenlig: vo 1956 bis 1961 han y als Lokalredaggt im Ackermannshoof my Bureau gha, zämme mit mym Kolleeg Hermann Aeppli. Y gib zue, dass y dä Byydraag nit ooni e gwiisi inneri Biweegig gschriibe ha.

Carl Miville-Seiler